

SYMPOSIUM

ZUM RICHTLINIENVORSCHLAG ZUR VORINSOLVENZLICHEN RESTRUKTURIERUNG

EINLADUNG

FREITAG, DEN 27. JANUAR 2017
STUCKSAAL, POPPELSDORFER SCHLOSS

ANMELDUNGEN UNTER ZEW@UNI-BONN.DE

SYMPOSIUM AM 27. JANUAR 2017

ZUM RICHTLINIENVORSCHLAG ZUR
VORINSOLVENZLICHEN RESTRUKTURIERUNG

Am 22. November hat die Europäische Kommission den Entwurf einer Richtlinie für einen präventiven Restrukturierungsrahmen veröffentlicht (COM(2016) 723). Das geplante Instrument wird weitreichende Auswirkungen auf die Restrukturierungs- und Insolvenzlandschaft in Europa haben.

Das Zentrum für Europäisches Wirtschaftsrecht der Universität Bonn veranstaltet am 27. Januar 2017 eine internationale Konferenz, die Gelegenheit geben wird, den Vorschlag „auf Herz und Nieren“ zu untersuchen und seine Konsequenzen aus wissenschaftlicher und praktischer Sicht zu erörtern.

Beginn der Tagung 13:00 Uhr

13:00 Uhr Begrüßung durch
Prof. Dr. Moritz Brinkmann,
Universität Bonn

13:05 Uhr *Dr. Andreas Stein,*
Europäische Kommission,
Referatsleiter GD Justiz - A1
"Ziviljustiz":

Der Richtlinienvorschlag der
EU-Kommission zum
vorinsolvenzlichen
Sanierungsverfahren

13:45 Uhr *Alexander Bornemann,*
Referatsleiter Insolvenzrecht im
BMJV, Berlin:

Der Richtlinienvorschlag aus
deutscher Sicht

14:25 Uhr *Tammo Andersch,*
Andersch AG:

Perspektive der Beraterpraxis
– Einstiegsvoraussetzungen
und betriebswirtschaftliche
Anforderungen

15:05 Uhr Diskussion

15:30 Uhr Kaffeepause

16:00 Uhr *Prof. Dr. Andreas Konecny,*
Universität Wien:

Der Richtlinienvorschlag aus
österreichischer Sicht

16:40 Uhr *Prof. Dr. Rolef de Weijts,*
Universiteit van Amsterdam:

Pre-insolvency procedures in the
Netherlands: addressing hold out
behavior prior to formal
insolvency proceedings

17:20 Uhr *Prof. Dr. Florian Jacoby,*
Universität Bielefeld:

Die Voraussetzungen des
"vorinsolvenzlichen
Zwangsvergleichs" im Spiegel
seiner Legitimation

18:00 Uhr Diskussion

Ende der Tagung gegen 18:30 Uhr